jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1994/11/16 9ObA219/94, 8ObS162/98a, 8ObS49/00i, 10Ob2/04y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.11.1994

**Norm**

GmbHG §2 Abs1
ZPO §235 Abs5 B1

**Rechtssatz**

Wurden die gemäß § 2 Abs 1 GmbHG "Handelnden" geklagt, ist die Änderung der Parteienbezeichnung auf die GmbH zulässig und zweckmäßig. Dies gilt auch für den gegenteiligen Fall.

**Entscheidungstexte**

- 9 ObA 219/94
  Entscheidungstext OGH 16.11.1994 9 ObA 219/94
- 8 ObS 162/98a
  Entscheidungstext OGH 10.12.1998 8 ObS 162/98a
  Auch; Beisatz: Der im Rahmen der Vorgesellschaft handelnde Geschäftsführer ist Arbeitgeber, wenn es in der Folge nicht zur Eintragung der Gesellschaft mit beschränkter Haftung in das Firmenbuch kommt. In diesem Fall sind Entgeltansprüche der vom Geschäftsführer eingestellten Arbeitnehmer bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen nach dem IESG gesichert. (T1) Veröff: SZ 71/208
- 8 ObS 49/00i
  Entscheidungstext OGH 24.02.2000 8 ObS 49/00i
  Auch; Beis wie T1
- 10 Ob 2/04y
  Entscheidungstext OGH 16.03.2004 10 Ob 2/04y

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0039389

**Dokumentnummer**

JJR_19941116_OGH0002_009OBA00219_9400000_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at